



Mentoring-Vereinbarung

Zwischen

Name der Mentee

und

Name der Mentorin

Mentorin und Mentee vereinbaren im Rahmen des Athene Mentorings eine Mentoring-Partnerschaft.

Ziele der Mentoring-Partnerschaft

Ziel des Mentorings ist die außerfachliche Unterstützung der Mentee durch die Mentorin im Hinblick auf ihr Vorankommen in Wissenschaft und Studium. Dies geschieht durch gegenseitigen Erfahrungsaustausch und das Besprechen konkreter Fragen der Mentee.

Mögliche Themen sind:

- ★ Entscheidung in Bezug auf die nächste Qualifikationsstufe
- ★ Situation als Frau in Studium und Wissenschaft
- ★ Vereinbarkeit von Familie mit Studium und Wissenschaft
- ★ Work-Life-Balance
- ★ Struktur des Wissenschaftssystems
- ★ Begleitung und praktische Unterstützung in der Karriereplanung und –gestaltung
- ★ Finanzierung von Studium und wissenschaftlicher Qualifikation
- ★ Anforderungen einer Wissenschaftskarriere
 - Publikationen
 - Forschung
 - Drittmittelakquise
 - Lehre
 - Mitgliedschaft in Verbänden und Netzwerken
 - wissenschaftliche Tagungen
 - Auslandsaufenthalte und internationale Kontakte
 - Führungsaufgaben
 - Berufungsverfahren

- ★ Weitere Themen:

Besonders wichtige Themen hiervon sind:

Als Ziel des Mentorings wird vereinbart:

Arbeitsformen:

Wichtig ist, dass das Mentoring mit Studium, Forschung und Tätigkeit als Universitätsangehörige vereinbar ist. Daher entscheiden letztlich Mentorin und Mentees über die tatsächliche Häufigkeit ihrer Treffen. Wir empfehlen einen Termin alle vier bis acht Wochen.

Mentoring-Treffen finden alle _____ Wochen statt.

Die Treffen finden in Präsenz oder mittels Video-Call statt. Sie werden bei Bedarf durch Telefonate und E-Mail-Austausch ergänzt.

Die Mentee teilt der Mentorin möglichst im Voraus die Themen mit, die sie gerne besprechen möchte. Die Mentorin strukturiert die Treffen.

Vorzeitige Beendigung der Mentoring-Partnerschaft:

Das Mentoring ist eine persönliche und freiwillige Vereinbarung auf Zeit und kann jederzeit schriftlich und ohne rechtlichen Folgeanspruch aufgelöst werden.

Vertraulichkeitsvereinbarung:

Die Mentoring-Partnerschaft ist geprägt von gegenseitigem Respekt, Wertschätzung und Vertrauen. Sie basiert auf den Prinzipien der Offenheit und Verlässlichkeit. Mentorin und Mentee respektieren gegenseitig ihre Privatsphäre. Sie verpflichten sich, die Inhalte ihrer Gespräche vertraulich zu behandeln.

_____, den _____

Ort

Datum

Unterschrift der Mentorin

Unterschrift der Mentee